

Klinikum Südwest

Abteilung für Hämatologie und Onkologie

Beispielweg 8

70199 Stuttgart

Patientenname: Max Mustermann

Geburtsdatum: 01.01.1970

Datum: 16.08.2024

Diagnose: Kolorektales Adenokarzinom. Tumorstadium: T2 N1 M0 gemäß TNM

Pathologie:

Histologie: G3

Grading: ER+

HER2: G3

Ki-67: positiv

Östrogenrezeptor: ER+

Progesteronrezeptor: HER2 3+

Klinischer Verlauf:

Die Patientin stellte sich mit neu aufgetretenen Beschwerden vor. Histopathologisch wurde ein Adenokarzinom mit mäßiger Differenzierung gesichert. In der Nachsorge fanden sich keine Hinweise auf ein Rezidiv. Die letzte MRT zeigte stabile posttherapeutische Verhältnisse.

Die interdisziplinäre Tumorkonferenz empfahl ein multimodales Vorgehen. In der Nachsorge fanden sich keine Hinweise auf ein Rezidiv. Die Patientin stellte sich mit neu aufgetretenen Beschwerden vor. Die letzte MRT zeigte stabile posttherapeutische Verhältnisse.

In der Nachsorge fanden sich keine Hinweise auf ein Rezidiv. Die CT-Bildgebung dokumentierte eine stabile Krankheitslage. Im Verlauf der Behandlung zeigten sich teils deutliche Nebenwirkungen.

Die Patientin stellte sich mit neu aufgetretenen Beschwerden vor.

Die letzte MRT zeigte stabile posttherapeutische Verhältnisse. Unter der laufenden Chemotherapie kam es zur Besserung des Allgemeinzustandes. Die CT-Bildgebung dokumentierte eine stabile Krankheitslage. Die Patientin stellte sich mit neu aufgetretenen Beschwerden vor.

Laborwerte vom 11.08.2024:

Parameter	Wert	Einheit	Referenz
ALT	10.72	g/l	35-45
Albumin	7.05	g/dl	<0.5
CRP	7.93	U/l	35-45
LDH	9.32	g/dl	12.0-16.0

Verlaufskontrolle / Follow-up:

Unter der laufenden Chemotherapie kam es zur Besserung des Allgemeinzustandes. In der Nachsorge fanden sich keine Hinweise auf ein Rezidiv. Die CT-Bildgebung dokumentierte eine stabile Krankheitslage. Die interdisziplinäre Tumorkonferenz empfahl ein multimodales Vorgehen. Im Verlauf der Behandlung zeigten sich teils deutliche Nebenwirkungen. Unter der laufenden Chemotherapie kam es zur Besserung des Allgemeinzustandes. Histopathologisch wurde ein Adenokarzinom mit mäßiger Differenzierung gesichert. Die letzte MRT zeigte stabile posttherapeutische Verhältnisse.

Mit freundlichen Gruessen

Dr. med. Hans Meier